

Der Atheist.

- Allerliebster Gott der Liebe,
Die dich lieben, liebst du wieder;
Ach, willst du denn *mich* nicht lieben?
Doris ist noch immer spröde!
- 5 Spanne deinen Bogen strenger,
Nimm den schärfsten deiner Pfeile,
Denn ihr Herz ist hart wie Marmor.
Mit der Kunst beredter Lippen,
Mit der Macht verliebter Thränen
- 10 Läßt *ihr* Herz sich nicht besiegen;
Sie versteht die Kunst, zu siegen,
Trotz dem Besten deiner Krieger!
Wirst denn *du* sie überwinden?
- 15 Gott der Liebe, drei Minuten
Glaub' ich noch an deine Pfeile;
Hast du mir nach drei Minuten
Diese Spröde nicht gebändigt,
Sieh', so werd' ich in der vierten
- 20 Dich und deine Mutter leugnen!
(103 words)

Quelle: <https://www.projekt-gutenberg.org/gleim/gedichte/chap019.html>